



Abb. 54. Türbel, Schafstallruine. Keramik ohne genaue Fundumstände. 1:2.

Zwei verschiedene hellockergelbe Wandscherben, innen braun glasiert.

Vg 1129/53, Vg 1130/53

Wandscherbe einer ziegelroten Napfkachel, unglasiert.

Vg 1152/53

Eigenartige Scherbe mit runder Vertiefung und hineinpassender Tonscheibe mit Brettabdruck, rotbraun.

Vg 52/53

Verrostetes Eisenstück.

b. Unter den Steinen:

Wandscherbe (Schüssel?), Bauernkeramik, innen dunkelbraun, hellbraun, gelb und grün.

Vg 1570/54, Vg 1753/54

Abb. 53,⁵

Bodenansatzscherbe, innen braun glasiert.

Vg 1749/54

Zwei verschiedene Wandscherben, innen gelbocker glasiert.

Vg 1751/54, Vg 1752/54

H. Schnittgraben, südlich der Quermauer:

Randscherbe mit Kragenprofil ohne Innenkehle, auf der Kragenaußenseite zwei Horizontalrillen, Kragenunterkante dornartig betont, innen schwarzbraun glasiert.

Vg 14/53

Abb. 53,⁶